

## **SG Bad Lausick II/Hainichen Vs. FSV Machern 4:0 (2:0)**

### **Spielgemeinschaft kann doch noch siegen!**

Zum letzten Spiel der Hinrunde hatte die SG Bad Lausick II/Hainichen den FSV Machern zu Gast. Nach zu Letzt zwei unglücklichen Niederlagen, hatte das Team von Trainer Ronny Hellriegel nur ein Ziel und das lautete „drei Punkte“.

Ein Novum wies der Blick auf die Startelf der Spielgemeinschaft auf, denn unter den 11 Akteuren fanden sich gleich drei Torhüter wieder. Aber nur Ralf Kochan durfte auf seiner angestammten Position zwischen den Pfosten beginnen, Daniel Walper und Janko Schötzke bildeten gemeinsam das Sturmduo. Die Platzbesitzer fanden von Anfang an, gegen sehr Hoch stehende Gäste, mehr Zugriff zum Spielgeschehen und so war es bereits nach wenigen Minuten Marvin Findeisen der die erste Doppelchance für die Hausherren verbuchen konnte.

Das erste Tor erzielte dann allerdings Marcel Harzendorf in der siebten Spielminute, nach dem er einen Diagonalpass, über die Abwehr der Macherner, erreichte und ins lange Eck zur 1:0 Führung abschloss. Im weiteren Verlauf erspielte sich die Spielgemeinschaft Chance um Chance und wurden dabei oftmals durch den Abseitspfiff des Schiedsrichter gestoppt.

Machen selbst gelang es kaum Gefahr nach Vorn auszustrahlen und kam lediglich durch Standards in die Nähe des Tors von Ralf Kochan.

In der 39. Minute enteilte, der eigentliche FC Torhüter Janko Schötzke seinen Bewachern,erreichte einen in die Tiefe gespielten Ball, umkurvte Macherns Torhüter und vollendete souverän zum 2:0.

Kurz vor der Pause hatte Benjamin Graulich noch eine Großchance zum 3:0. Auf der linken Seite des Strafraums in Szene gesetzt, rannte er alleine auf Dirk Strehle im Tor der Gäste zu und scheiterte letztendlich an selbigen. Ein Querpass auf den völlig frei mit gelaufenen Daniel Walper wäre wohl hier die bessere Variante gewesen.

Bessere machte es Benjamin Graulich dann allerdings in der zweiten Hälfte, als er in der 73. Minute wieder alleine auf Strehle zu lief und diesmal aber den mitgelaufenen Sebastian Lungwitz in Szene setzte, welcher unter Mithilfe des Macherner Abwehrspielers etwas kurios das 3:0 erzielen konnte.

Davor und danach gab es ein unentwegtes Anrennen der Spielgemeinschaft die sich ein halbes Dutzend Chancen erspielte und immer wieder an Dirk Strehle scheiterte.

Das letzte Tor des Spiels und damit auch das letzte der Hinrunde erzielte Marcel Queißer in der 75. Minute. Zunächst hatten die Macherner Glück als Nils Wimberger nur den Pfosten traf, aber von da aus kam der Ball über mehrere Stationen bis hin zu Marcel Queißer der aus 16 Metern drauf hielt und den 4:0 Endstand erzielte.

Mit diesem völlig verdienten Sieg beendet die Spielgemeinschaft die Hinrunde mit 35 zu 21 Toren und 22 Punkten auf Rang 6.

In der kommenden Woche beginnt dann bereits mit dem Heimspiel gegen Polenz die Rückrunde, ehe es noch eine Woche später im Kreispokal zum Aufeinandertreffen mit dem Bornaer SV kommt.